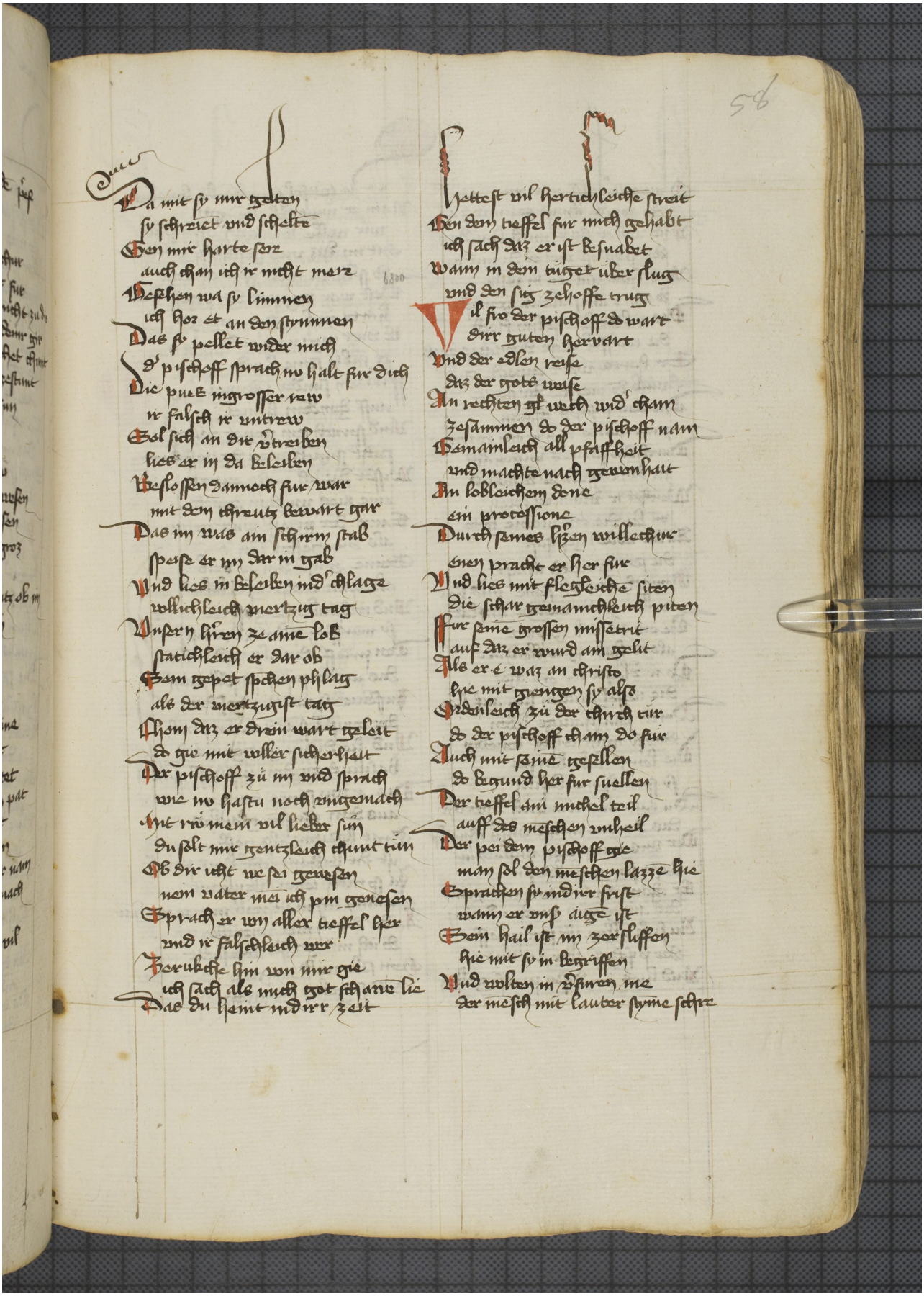
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Da mit sy mir gelten
sy schriet und schelte
Gen mir harte ser
auch chan ich ir nicht marz
Weschen wa sy lümmen
ich hor et an den stymmen
Das sy pellet wider mich
D' pischoff sprach wo shalt fur dich
Die pues ingrosser raw
ir falsch ir untrew
Bel sich an die vtreiben
lies er in da beleiben
Beslossen damoch fur war
mit den chreutz bewart gar
Das im was ain schirm stab
spese er im dar in gab
Und lies in beleiben ind' chlage
wellichleich mertzig tag
Unser hirn ze ame lob
statichleich er dar ob
Sam gepet spechen phlag
als der mertzigst tag
Schom diz er drein wart geleit
do gie mit weller sicherhait
Der pischoff zu im und sprach
wie wo hastu noch zmgemach
Mit rü mem vil lieber sun
du solt mir gentzleich chunt tun
Ob dir icht ie sei gewesen
nem vater mai ich pm genesen
Sprach er wy aller treffel her
und ir falschleich wer
Herubche sim von mir gie
ich sach als mich got sich ane lie
Das du shemt indirr zeit
Hettest vil hertichleiche streit
Hen den treffel fur mich gehabt
ich sach diz er ist besnabet
Wann in dem tiget uber slug
und den sig zehoffe trug
Vil fro der pischoff do wart
dirr guten hervart
Und der edlen reise
diz der gots weise
An rechten gl werch und' cham
zesammen do der pischoff nam
Hemainleich all pfaffheit
und machte nach gewonhait
An lobleichem dene
ein processione
Durch sines lizen willechur
grey pracht er her fur
Und lies mit flegleiche siten
die schar gemamchleich piten
Fur sine grossen missetrit
auf diz er wund am gelit
Als er e waz an christo
hie mit grengen sy also
Gedulleich zu der chirch tur
do der pischoff ch am do fur
Auch mit sime gesellen
do begund her fur suellen
Der treffel ain michel teil
auff des meschen zmheil
Der pei dem pischoff die
man sol den meschen lazze hie
Sprachen sy indirr frist
wann er vns' augt ist
Sein hail ist im zer sluffen
hie mit sy in begriffen
Und wolten in vsinen me
der mesch mit lauter symme sehre